

Öffentliche Niederschrift

der XI/6. Sitzung

Bezirksausschuss Schmallenberg der Stadt Schmallenberg

Sitzungstermin: Dienstag, 22. September 2026
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:43 Uhr
Sitzungsort: Kleiner Saal im 1. OG, Stadthalle Schmallenberg, Paul-Falke-Platz 6, Schmallenberg

Anwesende:

Vorsitzender

Hans-Georg Bette

Ausschussmitglieder

Ralf Blümer
Johannes Hardebusch
Christian Hömberg
Karl-Heinz Hennecke
Sebastian Kewekordes
Dominik Meiller
Michael Oberstadt
Harald Pickert
Birgit Rinke
Juliane Wüllner

Von der Verwaltung

Beigeordneter Andreas Plett
Stadtforstamtsrat Christian Bröker

Schriftführerin

Stadtamtfrau Sina Hennecke

Entschuldigt fehlen

Dietmar Weber sowie seine Vertretung Horst Broeske
Martin Dornseifer sowie seine Vertretung Andreas Vogd
Julius Bette sowie seine Vertretung Judith Schulte
Hartmut Fust sowie seine Vertretung Markus Kühn

Ausschussvorsitzender Hans-Georg Bette eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Der Ausschuss stellt einstimmig folgende Tagesordnung fest:

A.	Öffentlicher Teil	Vorlage:
1.	Besichtigung der Außenanlage des Jugendtreffs Schmallerberger Land - Vorstellung der Pläne zur Neugestaltung der Außenanlagen durch den Jugendtreff	
2.	Bestellung einer Schriftführerin für die Sitzungen des Bezirksausschusses Schmallerberg	XI/215
3.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
4.	Vorentwurfsplanung Haushalt 2027 - geplante Investitionsmaßnahmen für den Bereich des Bezirksausschusses Schmallerberg 2027 - 2030	XI/227
5.	Forstwirtschaftsplanentwurf 2027 für den Stadtwald Schmallerberg und den Ortswald Nordenau	XI/225
6.	Bericht der Verwaltung	
7.	Verschiedenes	

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Besichtigung der Außenanlage des Jugendtreffs Schmallerberger Land - Vorstellung der Pläne zur Neugestaltung der Außenanlagen durch den Jugendtreff

Der Bezirksausschuss trifft sich vor dem Jugendtreff Schmallerberger Land mit der Stadtangestellten Frau Julia Vollmer, die Ideen zur Umgestaltung der Außenanlagen des Jugendtreffs vorstellt (s. Anlage).

Anmerkung: einige Maßnahmen, die im Konzept aufgeführt sind, wurden bereits umgesetzt (Bsp.: Aufstellen der Tischtennisplatte).

Herr Plett weist darauf hin, dass die Umgestaltung nicht von der Stadt finanzierbar ist und fügt hinzu, dass es bereits Überlegungen gibt, das Vorhaben über ein Förderprogramm (LEADER) und Sponsoring diverser Träger zu realisieren.

Fragen von den Ausschussmitgliedern werden von Frau Vollmer beantwortet. Es wird angeregt, mit den anderen Nutzern eine Vorabstimmung der Maßnahmen vorzunehmen. Eine Aufwertung des Areals mit Multifunktionsgeräten wird von den Mitgliedern des Bezirksausschusses grundsätzlich befürwortet.

Frau Vollmer sagt zu, mit den anderen Nutzern der Immobilie konkrete Vorschläge zu erarbeiten und diese dem Bezirksausschuss zur nächsten Sitzung zur Verfügung zu stellen. Sie lädt außerdem dazu ein, Vorschläge und Feedback zum Vorhaben einzureichen.

TOP 2. Bestellung einer Schriftführerin für die Sitzungen des Bezirksausschusses Schmallenberg XI/215

Herr Bette stellt die Vorlage vor.

Der Bezirksausschuss Schmallenberg bestellt einstimmig bis auf Widerruf für seine Sitzungen die Stadtangestellte Birgit Rickert als Schriftführerin.

TOP 3. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Keine Meldungen.

TOP 4. Vorentwurfsplanung Haushalt 2027 - geplante Investitionsmaßnahmen für den Bereich des Bezirksausschusses Schmallenberg 2027 - 2030 XI/227

Herr Bette gibt das Wort an Herrn Plett.

Herr Plett führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass der Haushalt jetzt und zukünftig in den Bezirksausschüssen komprimierter vorgestellt werde, mit Schwerpunkt auf die Investitionsmaßnahmen. Er geht auf die angespannte Haushaltslage der Stadt Schmallenberg ein und fügt hinzu, dass das Haushaltsstrukturkonzept beschlossen wurde. Dieses ist als Gesamtkonzept auf der städtischen Website abrufbar.

Die wesentlichen Investitionsmaßnahmen werden anhand der Vorlage vorgestellt. Herr Plett erläutert zur Straßenerneuerung „Breslauer Straße“ und zum Endausbau „Altes Feld II“, dass die Maßnahmen durch Verzug der Straßenerneuerung „An der Robbecke“ erst in 2028 erfolgen werden.

Zur Thematik der Instandsetzung und Sanierung von Wiesenweg und Anschlussstelle „Drevestraße“ erklärt er, dass eine Fördermöglichkeit für die Gesamtmaßnahme in Aussicht gestellt wird (Radwege). Sollte die Maßnahme tatsächlich gefördert werden, wird die Umsetzung allerdings erst 2027 erfolgen können.

Herr Blümer erfragt, ob der alte Hochbehälter „An der Höhe“ nach Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters außer Betrieb genommen oder ob dieser ähnlich wie der alte Hochbehälter „An der Robbecke“ ebenfalls saniert werden soll.

Herr Plett sagt zu, die Beantwortung im Protokoll nachzureichen.

Ergänzung zum Protokoll:

Nach Auskunft des Wasserwerks handelt es sich bei der Baumaßnahme um einen vollständigen Ersatzneubau. Der alte Hochbehälter wird nicht in Betrieb bleiben sondern abgerissen.

Herr Pickert spricht erneut die problematische Lage der unzureichenden Straßenbeleuchtung in Bereichen mit Kindergärten und/oder Seniorenheimen, besonders der „Leostraße“, an und erfragt, ob die Stadt für den kommenden Haushalt hier Maßnahmen geplant hat.

Herr Plett sagt zu, die Anfrage intern prüfen zu lassen.

Der Bezirksausschuss Schmallenberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**TOP 5. Forstwirtschaftsplanentwurf 2027 für den Stadtwald
Schmallenberg und den Ortswald Nordenau**

XI/225

Herr Bette gibt das Wort an Herrn Bröker.

Herr Bröker stellt den Forstwirtschaftsplanentwurf anhand einer Präsentation vor (s. Anlage).

Im Anschluss beantwortet Herr Bröker noch Fragen, unter Anderem, welche Baumarten für die Trockenheit und kommende Hitzeperioden geeignet seien. Herr Bröker erklärt, dass auf der Seite waldinfo.de viele Informationen und Daten zu finden sind. Durch die Kartierung des Schmallenberger Walds und die auf der Website zu Verfügung stehenden Datenbanken kann man Anhaltspunkte für die geeigneten Baumarten und zur Pflanzung finden. Diese stellen jedoch nur einen Anhaltspunkt dar, da zahlreiche Komponenten für die Zukunftskulturen nicht zu beeinflussen sind (wie Wetter, Jagd, Klima etc.).

Der Altbestand der Buchen habe durch den Hitzesommer besonders stark gelitten. Herr Bröker hofft, dass die Neubestände „in den Stress hineinwachsen“ und sich leichter an Extremwetter und äußere Umwelteinflüsse anpassen können.

Ob die Gefahr für eine erneuten akuten Borkenkäferbefall durch den Hitzesommer bestehe, kann Herr Bröker nicht prognostizieren. Aktuell sei alles „im grünen Bereich“.

Herr Blümer spricht an, dass Touristen durch die ASP Zäune verunsichert sind und teilweise Touren abbrechen müssen, da die Tore schwer zu öffnen sind und der Durchgang erschwert ist.

Herr Bröker sagt zu, den Hinweis auf die schwer zu öffnenden Tore der ASP Zäunanlagen weiterzugeben, erinnert aber auch daran, dass die ASP strenge Auflagen erfordert.

Zu den Ausführungen des Forstwirtschaftsplanentwurfes für das Jahr 2027 ergeben sich keine Einwände.

TOP 6. Bericht der Verwaltung

TOP 6.1 Sachstand Bebauungsplan "Altes Feld III"

Herr Plett berichtet, dass die Offenlage wird vom 17.09.2026 bis einschließlich 18.10.2026 durchgeführt wird. Die Planungsunterlagen sind aktuell online einsehbar und beinhalten die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung. Ein Satzungsbeschluss ist von den Ergebnissen der Offenlage abhängig. Je nach Eingang und Inhalt der Stellungnahme kann der Bebauungsplan zeitig beschlossen oder aber auch nochmals ausgelegt werden. Mit der Verwaltungsvorlage XI/175 wurden Grundstücksvergabekriterien im Rat beschlossen.

TOP 6.2 Sachstand Bebauungsplan "Aufm Hahnenborn"

Herr Plett erläutert, dass die Offenlage aktuell vorbereitet wird und aufgrund der Verkleinerung des Plangebiets die Plandokumente noch zu überarbeiten sind. Ein Satzungsbeschluss ist von den Ergebnissen der Offenlage abhängig. Je nach Eingang und Inhalt der Stellungnahmen kann der Bebauungsplan zeitig beschlossen oder aber auch nochmals ausgelegt werden.

TOP 6.3 Sachstand Bebauungsplan "Unter der Linde"

Die frühzeitige Beteiligung wurde durchgeführt, die Abwägungen aus dem Beteiligungsverfahren werden aktuell erarbeitet.

TOP 6.4 Vergabekriterien Meisenburg

Herr Plett informiert über die Vergabekriterien für die Grundstücke im Bereich der Meisenburg. Die Förderkriterien des Landes sehen vor, dass im Bereich der „Meisenburg“ nur bestimmte Betriebszweige angesiedelt werden können. Maßgebend ist dafür eine sog. Positiv-/Negativliste als Bestandteil der Förderbestimmungen. Alle Unternehmen, die Interesse an einer Gewerbefläche angemeldet haben, wurden Anfang September von der Verwaltung angeschrieben. Mit dem Schreiben wird u. a. abgefragt, mit welchem Wirtschaftszweig sich der Betrieb dort ansiedeln möchte. Nach Ablauf der laufenden Abfrage und eingehenden weiteren Bewerbungen, kann über die Notwendigkeit von weiteren und eigenen städtischen Kriterien zur Bauplatzvergabe entschieden werden. Diese sind dann ggf. in Abstimmung mit dem Fördergeber festzulegen.

Den interessierten Unternehmen wurde ferner ein Übersichtsplan übersandt, der Aufteilungsvorschläge für den Zuschnitt von einzelnen Gewerbegrundstücken. Der Plan soll zur Orientierung dienen. Die Verschiebung vorgeschlagener Grenzen oder auch die Zusammenlegung mehrerer Grundstücke macht es im Rahmen der Vermarktung und Verkäufe somit möglich, auf den Flächenbedarf und -wunsch der Betriebe im weiteren Ablauf angemessen reagieren zu können.

Der Plan (Entwurf) und die Negativ-Liste sind dem Protokoll beigelegt.

TOP 6.5 Informationen zur Sanierung des Feuerwehrgerätehauses

Ein weiteres Planungsgespräch mit der Feuerwehr hat Mehrbedarfe aufgezeigt, welche eine Überarbeitung mit zusätzlichen Flächen erfordert. Dies kann nur durch die Auslagerung der HSK-Fahrzeuge erreicht werden. In diesem Zusammenhang erfolgte ebenfalls ein Gespräch mit den weiteren Grundstücksnutzern (Forst, Bauhof und Wasserwerk). Da auch diese weiteren Flächenbedarf im Rahmen von Umstrukturierung aufweisen, muss das Gesamtkonzept Breite Wiese neu gedacht werden. Die Beteiligten sind angehalten, die Bedarfe zeitnah zusammen zu stellen.

Die weitere Planung erfolgt in sehr enger Abstimmung mit der Feuerwehr. Die finalisierte Planung wird nochmals im Ausschuss für Technik und Umwelt vorgestellt werden.

TOP 6.6 Rückblick auf den Stadtbegang am 21.04.2026 - Sachstandsbericht Sonnensegel Spielplatz Kurpark

Herr Plett gibt zum Stadtbegang am 21.04.2026 eine Rückmeldung zur Anfrage der Anschaffung eines Sonnensegels für den Spielplatz am Kurpark.

Ein Sonnensegel in der Größe von ca. 6 x 5 Meter wird einschließlich Masten nach vorliegendem Angebot ca. 7.500 € kosten. Es wurde bislang auf Spielplätzen im Stadtgebiet regelmäßig so verfahren, dass die Stadt grundsätzlich keine Sonnensegel installiert, sondern - wenn sie als notwendig erachtet wurden – diese eigeninitiativ durch örtliche Vereine, Gruppen oder Dorfgemeinschaften angeschafft werden. Die Stadt hat sich an der Anschaffung mit einem Zuschuss von 50 % eingebracht. Hintergrund dieser Regelung ist, dass die Sonnensegel nicht für den Dauereinsatz geeignet sind, sondern regelmäßig gereinigt und im Winter trocken eingelagert werden müssen. Aufgrund der großen Stadtfläche und der Vielzahl an Spielplätzen bestehen seitens des städtischen Bauhofs keine Kapazitäten, den

regelmäßigen Auf- und Abbau von Sonnensegeln einschließlich deren Reinigung zu übernehmen.

Aus Sicht der Verwaltung sollte diese grundsätzliche Regelung auch für den Spielplatz im Kurpark gelten. Ein Zuschuss in Höhe von 50 % für die Anschaffung könnte entsprechend zur Verfügung gestellt werden.

Herr Plett regt an, diese Information weiterzutragen, sodass sich eventuell ein Verein findet, der sich um die Anschaffung und den mit der Aufstellung einhergehenden Pflichten kümmern möchte.

TOP 6.7 Altkleider- und Altglascontainer

Die Firma Lobbe ist für die Leerung von den Altglascontainern zuständig. Diese erfolgt alle 14 Tage. Bei drastischer Überfüllung wird eine Bedarfsleerung beauftragt. Sollte eine starke Verschmutzung des Stellplatzes vorliegen, kümmert sich der Bauhof.

Die Altkleidercontainer, die von der Stadt aufgestellt wurden, werden wöchentlich durch die Firma FWS geleert. Auch hier wird bei einer frühzeitigen Überfüllung eine Zusatzleerung durchgeführt. Eine Liste der städtischen Altkleidercontainer ist im Anhang beigelegt.

Bei Altkleidercontainern von Dritt-Organisationen wird das Ordnungsamt im Rahmen der ordnungsrechtlichen Möglichkeiten tätig und fordert die Betreiber zur Beseitigung der Abfälle oder ggfls. der Container auf.

TOP 6.8 Fußweg Parkplatz Rupers Kamp zur Straße "Selbend"

Die Fußwegeverbindung ist fertig gestellt und kann ab sofort genutzt werden.

Auf dem WhatsApp-Kanal der Stadt sowie auf der Webseite wurde bereits darüber informiert.

TOP 6.9 Schotterfläche im Bereich "Wormbacher Straße"

Herr Plett sagt zu, dass die geschotterte Fläche im Bereich „Wormbacher Berg“ nachträglich asphaltiert wird. Zwischenzeitlich wurde ein Tiefbauunternehmen mit den Arbeiten beauftragt. Ferner hat ein Ortstermin mit dem unmittelbaren Anlieger stattgefunden. Die Asphaltierung wird bis zum Ende des Jahres umgesetzt.

TOP 6.10 Sachstand Straßenbaumaßnahmen 2026

Die Erneuerung der Grimmestraße in Schmallenberg wurde Mitte August begonnen. Die bauausführende Firma stellt derzeit die Erneuerung der Wasserleitung einschl. der Hausanschlüsse fertig. Als nächster Schritt folgt der Straßenbau, beginnend mit den Randeinfassungen.

Mit der Baumaßnahme „An der Robbecke“ wurde ebenfalls begonnen. Zurzeit laufen die Kanalbauarbeiten in einem Teilabschnitt. Im Anschluss ist die Verlegung der Wasserleitung und der Straßenbau geplant. Der erste Bauabschnitt soll in diesem Jahr vollständig fertig gestellt werden. Im Anschluss wird die Baumaßnahmen in Richtung Obringhauser Straße fortgesetzt

TOP 6.11 Friedhofsgebühren

Die Friedhofsgebühren für den Friedhof Schmallenberg wurden für den Zeitraum 2025 – 2027 neu kalkuliert. In der nächsten Sitzungsrunde werden die Gremien über die Überprüfung der Kalkulation 2027 informiert werden. Im Ergebnis werden die derzeit festgelegten Gebühren bestätigt; es ergeben sich keine Änderungen.

TOP 6.12 Stand Breitbandausbau in der Kernstadt Schmallenberg

Der Breitbandausbau in der Alt- und Oberstadt Schmallenberg wird eigenwirtschaftlich durch das Unternehmen GlasfaserPlus (Gemeinschaftsunternehmen der Telekom) zusammen mit dem Baupartner „Gruppe FOL“ durchgeführt.

Der Ausbau sollte ursprünglich bis Ende 2023 abgeschlossen sein, jedoch verzögerte sich der Termin immer weiter und das Projekt konnte bis heute nicht vollständig abgeschlossen werden.

Die Tiefbauarbeiten sind lt. Auskunft der GlasfaserPlus zwar mittlerweile abgeschlossen, aber rd. 400 von 1.000 Hausanschlüssen (Alt- und Oberstadt) stehen noch aus.

Der Einflussmöglichkeiten der Stadt sind leider sehr begrenzt. Um die Dringlichkeit eines zeitnahe Projektabschlusses zu untermauern, hat sich die Stadt bereits direkt an die Geschäftsführungen der GlasfaserPlus wie auch der Telekom gewandt. Eine direkte Rückmeldung blieb bisher aus. Die Stadt wird weiterhin auf die zeitnahe Umsetzung der Maßnahme drängen. Sobald neue Informationen vorliegen, wird darüber berichtet.

In der Schmallenger Unterstadt ist der Abschluss der überwiegenden Tiefbauarbeiten in 2026 und die Herstellung der Hausanschlüsse bis spätestens 2028 vorgesehen.

TOP 7. Verschiedenes

TOP 7.1 Besuch aus Wimereux vom 25.09.-27.09.2026

Herr Bette berichtet, dass Besuch aus Wimereux am kommenden Wochenende (25.09.-27.09.2026) erwartet wird und lädt herzlich zur Teilnahme ein.

Frau Wüllner berichtet vom geplanten Programm über das Wochenende.

TOP 7.2 Volkstrauertag 14.11.2026

Herr Bette gibt einen Ausblick auf den Volkstrauertag am 14.11.2026, eine separate Einladung dazu erfolgt noch.

TOP 7.3 Valentinstag 2027

Der Valentinstag soll im kommenden Jahr am 13.02.2026 erneut mit dem Valentinsempfang gefeiert werden. Als mögliches Motto ist „Stadtwald“ im Gespräch, da sich 2027 das Ereignis „Kyrrill“ zum zwanzigsten Male jährt. Herr Bröker hat sich bereit erklärt, einen Vortrag zu übernehmen. Dazu ist vorstellbar, die Thematik des „historischen Schmallerger Rezesses“ mit aufzunehmen.

TOP 7.4 Schnadegang 2027

Der Schnadegang im Jahr 2027 steht an. Ob dieser tatsächlich, aufgrund der ASP, stattfinden kann, wird endgültig im Januar gemeinsam mit Herrn Bröker entschieden. Informationen dazu werden folgen.

Herr Bette schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktiven Wortbeiträge.



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Projektidee Umgestaltung Außenbereich **Paul-Falke-Platz, 57392 Schmallenberg**

1. Antragsstellende Organisation / Träger

Name des Trägers: Jugendtreff Schmallenberger Land / Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit – Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V. (gemeinnütziger Verein)

Adresse: Paul-Falke-Platz 11, 57392 Schmallenberg

Vertreten durch: Dechant Georg Schröder (1. Vorsitzender)

Kontaktperson: Valeria Rötz

Telefon: 0160-92004560 / 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

2. Projektstandort & Grundstücksverhältnisse

Der Projektstandort befindet sich am **Paul-Falke-Platz 11 in 57392 Schmallenberg** auf städtischem Gelände. Die Nutzungsgenehmigung für die Umgestaltung wird beim zuständigen Fachbereich der Stadt Schmallenberg angefordert. Der Standort liegt zentral und ist öffentlich frei zugänglich.

Der Außenbereich am Paul-Falke-Platz ist derzeit funktional kaum gestaltet und bietet nur eingeschränkte Aufenthaltsqualität. Gleichzeitig besteht – insbesondere bei jungen Menschen – ein klar formulierter Wunsch nach:

- niedrighschwelligen Bewegungsangeboten
- einem Treffpunkt im öffentlichen Raum
- wetterunabhängigen Aufenthaltsmöglichkeiten
- einer attraktiven Freizeitgestaltungsmöglichkeit



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Diese Wünsche kamen im Zuge der Planung der neuen Tischtennisplatte, die durch eine Spende an den Jugendtreff finanziert werden soll, zur Sprache.

3. Projektbeschreibung & Zielsetzung

Projektidee

Im Rahmen eines bereits durchgeführten Partizipationsprozesses wurden durch junge Besuchende des Jugendtreffs konkrete Wünsche für eine attraktive Umgestaltung des öffentlichen Außenbereichs am Paul-Falke-Platz erarbeitet. Ziel ist es, diesen zentralen Ort in Schmallenberg zu einem **jugendfreundlichen Treffpunkt mit hoher Aufenthalts-, Sport- und Freizeitqualität** umzuwandeln. Gleichzeitig soll der Platz touristisch aufgewertet werden und für Besucher*innen aller Altersgruppen und auch mit Einschränkungen nutzbar sein. Ziel des Vorhabens ist zudem die Entwicklung eines barrierefreien, generationsübergreifenden Bewegungs- und Begegnungsortes im Herzen von Schmallenberg.

Der Paul-Falke-Platz soll zu einem öffentlich zugänglichen Freizeit- und Sportareal umgestaltet werden, das:

- Gesundheit fördert
- soziale Begegnung ermöglicht
- Barrierefreiheit sicherstellt
- zur touristischen Attraktivität beiträgt
- die Innenentwicklung stärkt



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Insbesondere im ländlichen Raum sind attraktive Aufenthaltsorte entscheidend für Lebensqualität, Bleibeperspektiven junger Menschen sowie für die Anziehungskraft auf Besucher*innen. Das Projekt wirkt dem demografischen Wandel aktiv entgegen, indem es Beteiligung fördert und jungen Menschen Gestaltungsspielraum bietet.

Die Maßnahme ergänzt bestehende kommunale Freizeit- und Tourismusangebote und stärkt die Rolle Schmallenberg als lebenswerter und familienfreundlicher Standort.

Geplant ist die Installation folgender Elemente bzw. wurden bisher diese Wünsche formuliert:

1. **Outdoor-Gym:** barrierefreie Outdoor-Fitnessgeräte, die körperliche Aktivität fördern und für ca. 8 Personen gleichzeitig nutzbar sind. Geplante Fläche: ca. 7,00 m x 5,00m x 2,40 m.

Merkmale:

- DIN EN 16630-konform
 - witterungsbeständig
 - vandalismussicher
 - rollstuhlgeeignete Geräte integriert
 - Fallschutz gemäß Norm
2. **Grillplatz:** eine mobile Brandschutz-geprüfte Grillstelle mit einem Sitzbereich für ca. 20 Personen. Der Grillplatz wird hauptsächlich durch das Vereinshaus am Paul-Falke-Platz genutzt und soll die Gemeinschaft in den Vereinen fördern.



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Merkmale:

- brandschutzkonforme Bauweise
- Sitz- und Tischbereich für ca. 20 Personen
- wetterbeständigen Materialien
- teilweiser Barrierefreiheit (unterfahrbare Tische)

3. **Überdachung/Pavillon:** ein wetterfester Pavillon mit Sitzgelegenheiten, der als überdachter Treffpunkt bei schlechtem Wetter dient.

Zweck:

- Treffpunkt bei Regen
- ganzjährige Nutzbarkeit
- soziale Begegnung
- Erweiterung der Aufenthaltsqualität
- Fundament und Statik werden fachgerecht ausgeführt.

Partizipation & Bedarf

- Die bisherigen Beteiligungsformate im Offenen Treff des Jugendtreffs haben ergeben, dass **23 junge Menschen aktiv Ideen eingebracht haben**, wobei alle Vorschläge in die Planung einfließen sollen.



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

- Vor der endgültigen Planung wird ein weiterer **Bürgerworkshop durchgeführt**, in dem unter Beteiligung von Jugendlichen und interessierten Bürger*innen, sowie den Vereinen im Vereinshaus am Paul-Falke-Platz 11 und den örtlichen politischen Gremien, die genaue Lage der Geräte, der Sitzbereiche und die Gestaltung des Platzes festgelegt wird. Alle Ergebnisse fließen in die Planung ein.
- Besonders im Hinblick darauf, dass langfristig ein Jugendgremium in Schmallenberg installiert werden soll, kann durch die Umgestaltung des Platzes zu einem jugendfreundlichem Ort, die Bereitschaft fördern, sich aktiv politisch einzubringen. Die Erfahrungswerte des letzten Projektjahres im Rahmen von „Jugend gestaltet Schmallenberg“ ist deutlich geworden, dass vielen das Verständnis zu den Aufgaben der Kommunalpolitik fehlt. Hier kann das Projekt der Umgestaltung des Paul-Falke-Platzes aktiv etwas entgegensetzen.

4. Geplante Maßnahmen im Detail

4.1 Outdoor-Gym – Geräteauswahl

Für den Outdoor-Fitness-Bereich werden verschiedene Geräte angeschafft, die robust, witterungsbeständig und gut im öffentlichen Raum nutzbar sind (DIN EN 16630-konform).

Beispiele und Kostenschätzung:



• **Outdoor Fitnessgerät Kurbel für Rollstuhlfahrer Classic** ·
3.416,49 € ca. 3.416 €



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980



•**Outdoor Fitnessgerät Brust für Rollstuhlfahrer Classic** · **3.502,29**

€ ca. 3.502 €



•**Outdoor Fitnessgerät Velo für Rollstuhlfahrer Classic** · **3.415,30**

€ ca. 3.415 €



•**Saysu Outdoor-Fitnessgerät „Armzugbarren“** · **2.999,00 €** ca.

2.999 €



•**Outdoor Functional Eight-User – Eigengewicht-Trainingsstation** ·

5.400,00 € ca. 5.400 €

Summe Ausstattung Outdoor-Gym (ca. 5 Geräte):

~18.7 T€ – 20.0 T€ (zzgl. Montage, Fundament, Bodenbefestigung).

Alternativ oder ergänzend:



•**TOLYMP Cross Outdoor Calisthenics Station** · **3.110,00 €** ca. 3.110 €

als zusätzliche Basisstation.

(Die Auswahl dient sowohl für Fitness- als auch für inklusive Nutzung mit rollstuhlgerechten Angeboten.)



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

4.2 Grillplatz

- Mobile Grillstelle, entsprechend den Vorgaben des Brandschutzes.
- Sitz- und Tischbereich für ca. 20 Personen mit wetterbeständigen Sitzmöbeln.
- Materialien und Aufbau inklusive Brandschutzmaßnahmen: **~10.000 €** (Planungs- und Ausführungskosten).

4.3 Überdachung (Pavillon)

- Wetterfester Pavillon mit integrierten Sitzgelegenheiten.
- Nutzung als wetterunabhängiger Treff- und Aufenthaltsort.
- Kostenrahmen: **~8.000 € – 12.000 €** inklusive Fundament und Montage.
- Ein Bauantrag ist erforderlich

Für 4.2 und 4.3 wäre die Einbeziehung von ortsansässigen Firmen wünschenswert, die gemeinsam mit Jugendlichen die Überdachung und Sitzbereiche bauen. Hier braucht es mehrere Gewerke, die so gleichzeitig für Nachwuchs in den verschiedenen Ausbildungsberufen weben könnten. Gleichzeitig erhoffen wir uns durch die Beteiligung von jungen Menschen, dass es zu weniger Vandalismus kommt.

5. Wirkung & Nutzen

Das Projekt schafft einen **dauerhaft nutzbaren, inklusiven und gesundheitsfördernden Aufenthalts- und Aktivraum für junge Menschen und die gesamte Ortsgemeinschaft**. Es setzt Sport-, Freizeit- und Begegnungsaspekte gleichwertig um und trägt gleichzeitig zur touristischen Attraktivität der Innenstadt Schmallenberg bei. Die Integration barrierefreier Fitnessgeräte stellt sicher, dass Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aktiv teilnehmen können.



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Die anschließende Pflege und Wartung des Platzes kann zum Teil durch den Jugendtreff Schmallenberger Land organisiert werden. Die regelmäßige Instandhaltung müsste durch den Bauhof der Stadt Schmallenberg oder ähnlichem erfolgen. Um Vandalismus vorzubeugen, soll der Platz durch Kameras überwacht werden. Dieses Anliegen wurde von den jugendlichen Besuchenden selbst angebracht, da sie einen vernünftigen Platz auch langfristig nutzen möchten. Eine regelmäßige Kontrolle des Platzes durch die Polizei ist bereits jetzt schon gegeben.

Das Projekt stärkt somit den Ortskern durch:

- Aufwertung bestehender Infrastruktur
- Innenentwicklung statt Flächenneuinanspruchnahme, keine zusätzliche Flächenversiegelung
- generationenübergreifende Nutzung
- Förderung von Jugendbeteiligung
- Stärkung sozialer Infrastruktur

Schmallenberg als Tourismusstandort profitiert durch:

- Ergänzung des Freizeitangebots
- Attraktivität für Familien
- Aufenthaltsqualität im Zentrum



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

6. Zeitplan

Phase	Zeitraum
Antragstellung, Planung & Ausschreibung	2026
Öffentlicher Beteiligungsworkshop	Sommer/ Herbst 2026
Bauausführung Outdoor-Gym, Grillplatz & Überdachung	2027
Abschluss & Einweihung	2027/2028

7. Kosten und Finanzierung

Position	Betrag (€)
Outdoor-Gym Geräte (inkl. Montage)	~20.000
Grillplatz inkl. Sitzbereich	~10.000
Überdachung (Pavillon)	~10.000
Planung & Ausschreibung	~5.000
Sonstige Nebenkosten (Genehmigungen, Sicherheit)	~3.000
Gesamtkosten	~48.000 €

Die genauen Kosten können erst nach dem öffentlichen Beteiligungsworkshop errechnet werden.



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötzt: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

Beantragte Fördermittel: Abhängig vom Fördersatz bzw. wer fördert kann sich die Kostenaufteilung noch ändern (z. B. 60 – 80 %). Eigenmittel sowie ggf. kommunale Zuschüsse werden entsprechend ergänzt.

Rechenbeispiel:

Gesamtkosten (inkl. 10% Puffer):	52.800,00 €
Beantragte Förderung (70%):	36.960,00 €
Eigenmittel (evtl. z.T. Spendenbasiert)	15.840,00 €

8. Nachhaltigkeit & Pflege

Der dauerhafte Betrieb des Platzes wird z.T. durch den Jugendtreff Schmallenberger Land begleitet. Die Stadt Schmallenberg müsste die regelmäßige Wartung und Instandhaltung der Geräte über den Bauhof oder ähnlichem gewährleisten. Durch die Videoüberwachung kann aktiv gegen Vandalismus vorgebeugt werden. Durch die Einbeziehung der Bürger*innen, insbesondere der jungen Menschen in Schmallenberg, soll ein Bewusstsein für einen respektvollen Umgang mit den Neuanschaffungen gefestigt werden. Damit wird sichergestellt, dass der Platz langfristig attraktiv, sauber und funktional bleibt.

Ergänzung:

Der Jugendtreff Schmallenberger Land hat im vergangenen Jahr eine Spende für die Anschaffung einer neuen Tischtennisplatte erhalten. Diese soll bereits im Vorfeld aufgestellt werden, fügt sich aber gut in das Gesamtkonzept ein und bietet einen weiteren Mehrwert. Tischtennisschläger und Bälle können während der Öffnungszeiten des Jugendtreffs gegen einen Pfand ausgeliehen werden.



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötzt: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

9. Anlagen

9.1. Lageplan/Skizze des Paul-Falke-Platzes, Fotos des bestehenden Platzes





Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötzt: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

9.2 Kostenvoranschläge (Outdoor-Gym, Grillplatz, Überdachung)

Eine grobe Kalkulation ist weiter oben angegeben. Sollte seitens der Kommunalpolitik Interesse an der Umsetzung des Projekts bestehen, werden konkrete Kostenvoranschläge eingeholt. Hierzu zählen neben den Kosten für die Geräte auch Kosten für den Aufbau, die Erschließung der Fläche, etc.

Vorlage Kostenanschlag-Tabelle

Kosten- und Finanzierungsübersicht

A) Investitionskosten

Gewerk	Anbieter	Einzelpreis (€)	Anzahl	Gesamt (€)
Fitnessgerät 1				
Fitnessgerät 2				
Fundamentarbeiten				
Grillstelle				
Sitzmöbel				
Pavillon				
Planungskosten				
Nebenkosten				
Gesamtsumme				



Jugendtreff Schmallenberger Land
Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257
E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

B) Finanzierung

Finanzierungsquelle	Betrag (€)
Beantragte Förderung	
Eigenmittel Verein	
Zuschuss Stadt	
Spenden	
Gesamtfinanzierung	

9.3 Ergebnisse der bisherigen Beteiligung

Beteiligungsprotokoll

Projekt: Umgestaltung Außenbereich Paul-Falke-Platz
Datum:
Ort: Jugendtreff Schmallenberger Land
Leitung: Valeria Rötz

1. Teilnehmende

Anzahl: 23
Zielgruppe: Besuchende des Jugendtreffs
Altersstruktur: 10-16 Jahre

2. Ziel der Veranstaltung

Sammlung konkreter Ideen zur Gestaltung des Außenbereichs

3. Ablauf

- Begrüßung
- Vorstellung Projektidee
- Gruppenarbeit / Ideensammlung
- Präsentation der Ergebnisse



Jugendtreff Schmallenberger Land

Kath. Verein für offene Kinder- und Jugendarbeit
Projekt Förderband im Schmallenberger Sauerland e.V.

Paul-Falke-Platz 11
57392 Schmallenberg
Tel.: 02972-6257

E-Mail: projektfoerderband@web.de

Valeria Rötz: 0160-92004560
Julia Vollmer: 0151-11279980

4. Ergebnisse

Die Besuchenden des Jugendtreffs wünschen sich verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten im Außenbereich des Paul-Falke-Platzes. Erste Ideen und Vorschläge wurden gesammelt. Die Besuchenden des Jugendtreffs würden sich aktiv an weiteren Partizipationsangeboten beteiligen.

9.4 Nutzungsgenehmigung + Unterstützungsschreiben der Stadt Schmallenberg

Noch ausstehend/muss noch beantragt werden.

Beschlussvorschlag:

„Der Rat unterstützt das Projekt und befürwortet die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen der Struktur- und Dorfentwicklung/ des Leader-Projekts. Die Stadt Schmallenberg unterstützt die Instandhaltung der Außenanlagen.“



Schmallenberg

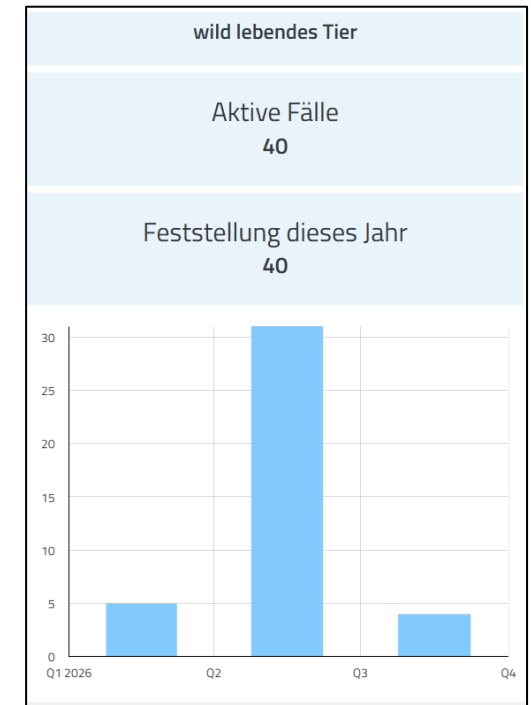
Zustandsbericht des Stadtwaldes Schmallenberg – Revier Schmallenberg

- Entspannung der Borkenkäfersituation
 - Keine größeren Schadholzmengen
 - Kleine Windwürfe im Winter 2025/2026
- ASP Sperrbezirk
 - Zäunung des Kernbezirkes
 - Zäunung der Sperrzone II



Schmallenberg

ASP - Fälle im Stadtgebiet Schmallenberg





Schmallenberg

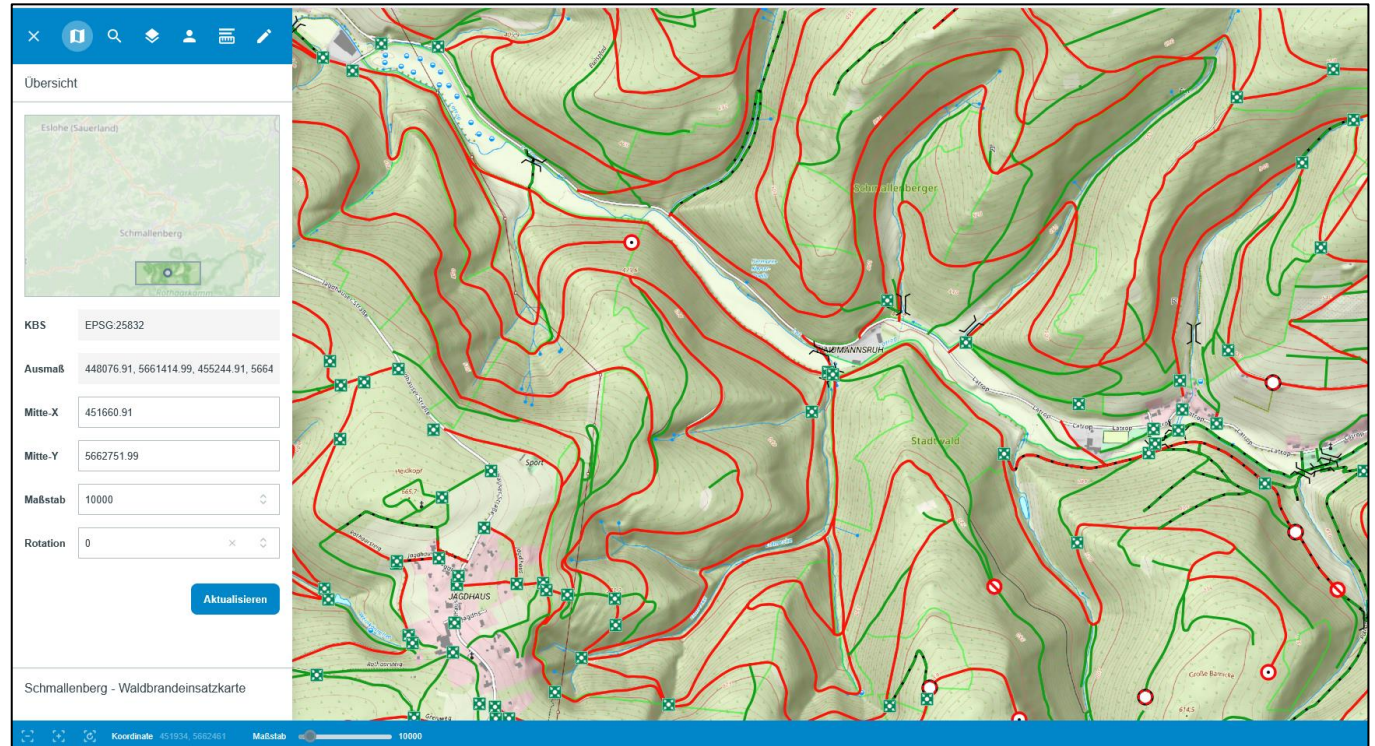
Waldbrandbekämpfung



Schmallenberg - Waldbrandeinsatzkarte



Waldbrandeinsatzkarte der Stadt Schmallenberg.





Schmallenberg

Freischnitt der Wege



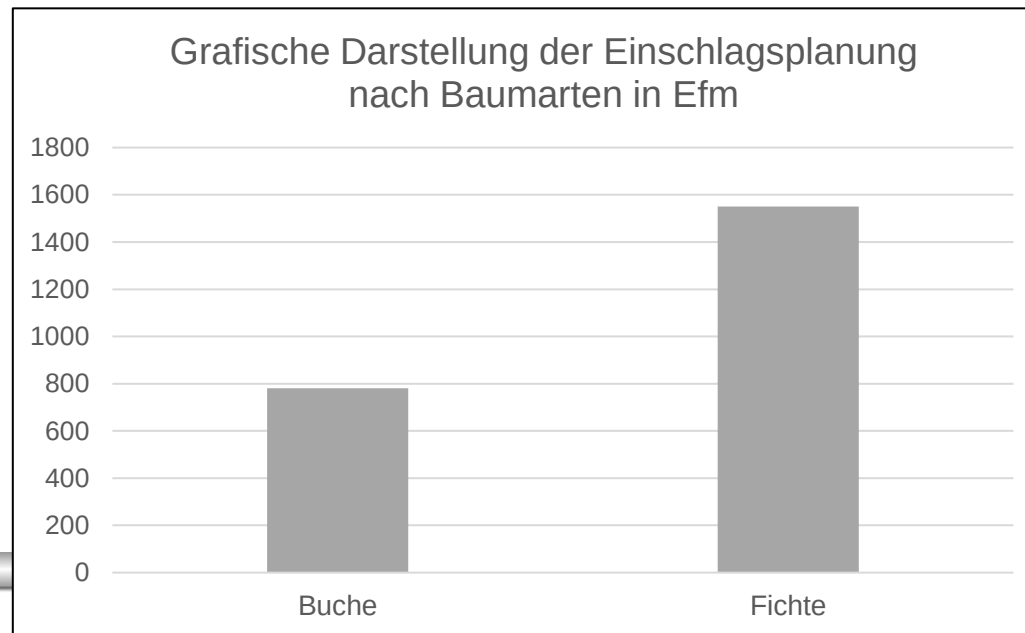


Schmallenberg

Einschlagsplanung Revier Schmallenberg

Einschlagsplanung in Efm o.R.

	Eiche	Buche	ALH	ALN	Lärche	Fichte	Dgl.	Σ IST
Gesamtnutzung	0	780	0	0	0	1.550	0	2.330,0





Schmallenberg

Einnahmen

Holzverkauf	180.000 €
Jagdverpachtungen	18.600 €
sonstige Einnahmen	20.600 €
Summe Einnahmen	219.200 €

Ausgaben

Bestandesbegründung	9.000 €
Bestandespflege	11.000 €
Waldschutz	5.000 €
Wegebau	1.666 €
Maschinen und Geräte	0 €
Leistungen für die Allgemeinheit	750 €
Holzerntekosten	67.500 €
allgemeine Betriebsausgaben	228.650 €
Summe Ausgaben	323.566 €

Gewinn- und Verlustrechnung: - **104.366 €**

Investivmaßnahme Kulturbegründung 27.000 €
Wegebauinstandsetzung 13.500 €

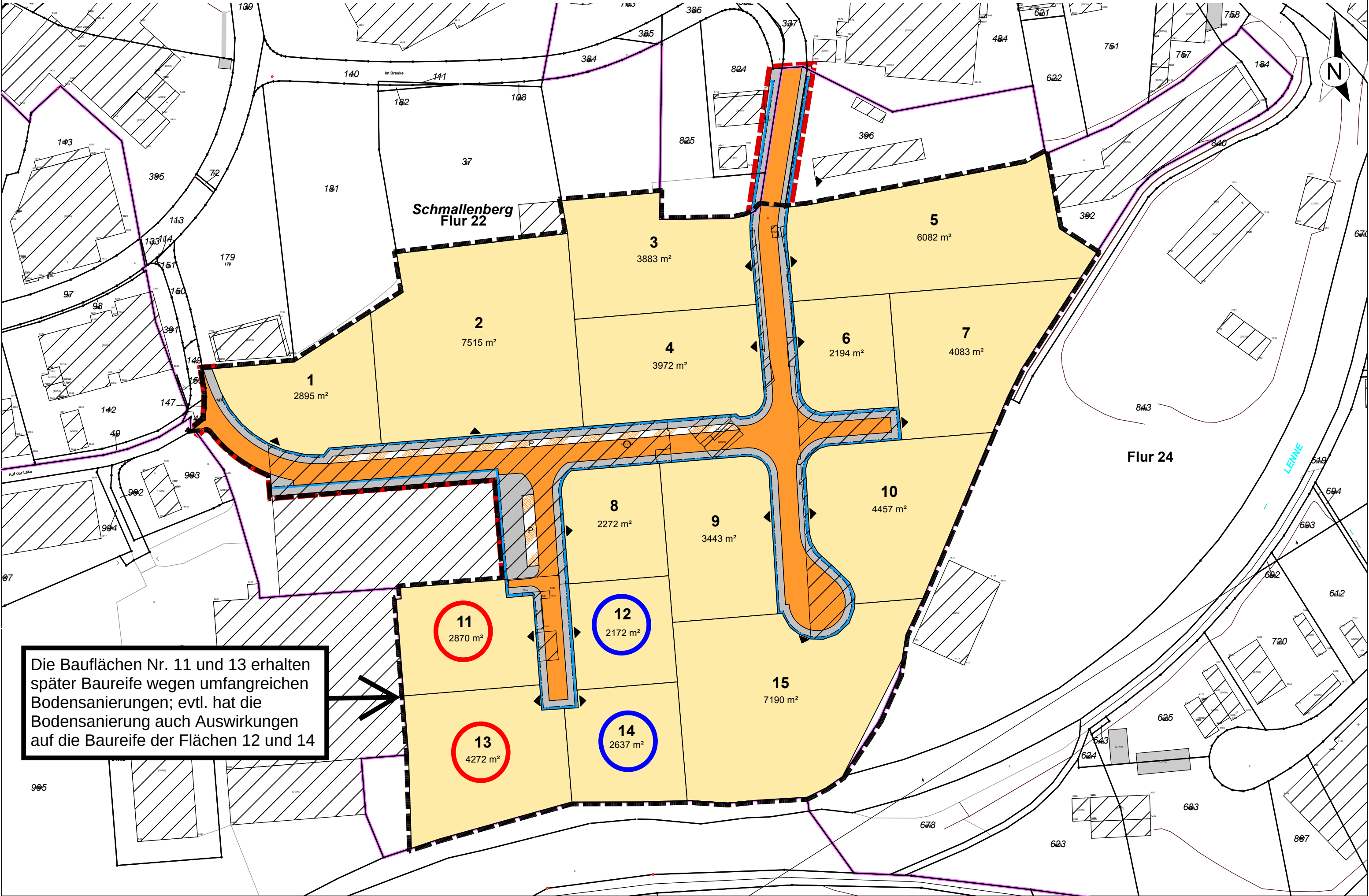


Schmallenberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Vorschlag zur Grundstücksaufteilung
im Bereich der 7. (vereinfachten) Änderung "Meisenburg" des Bebauungsplanes Nr. 8a "Auf der Lake I"



Ausschluss von der Förderung

Von der Förderung sind insbesondere Unternehmen ausgeschlossen, deren Haupttätigkeit in folgende Abschnitte und Abteilungen der WZ 2025 fällt (Liste nicht förderfähiger Wirtschaftszweige):

- A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C 24 Metallerzeugung und -bearbeitung, soweit „Stahlindustrie“ (gemäß Artikel 13 Buchstabe a in Verbindung mit Artikel 2 Nummer 43 AGVO)
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (außer 38.21 und 39)
- F Baugewerbe
- G Handel (außer 46.2 bis 46.6 sowie 46.8 und 46.9)
- H Verkehr (vgl. auch Artikel 13 Buchstabe b in Verbindung mit Artikel 2 Nummer 45 AGVO) und Lagerei (außer 49.34 sofern sie ausschließlich touristischen Zwecken dienen, und 52.25)
- I 55.4 Vermittlungstätigkeiten für Beherbergungsdienstleistungen
- I 56 Gastronomie (außer in Kombination mit I 55 – Beherbergung, wobei mit den eigenen Beherbergungsgästen mindestens 25 % der Umsätze erzielt werden müssen)
- J Verlagswesen, Rundfunk sowie Erstellung und Verbreitung von Medieninhalten (außer 58.1, 58.2, 59.11, 59.12 und 59.2)
- K 61 Telekommunikation
- L Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- M Grundstücks- und Wohnungswesen
- N Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (außer 71, 72 und 73)
- O Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Öffentliche Verwaltung, Verteidigung⁵¹; Sozialversicherung
- Q Erziehung und Unterricht
- R Gesundheits- und Sozialwesen
- S Kunst, Sport und Erholung (außer 93.2 soweit die Dienstleistungen überwiegend dem Tourismus zugutekommen)
- T Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (außer 96.23 soweit die Dienstleistungen überwiegend dem Tourismus zugutekommen)
- U Private Haushalte mit Haushaltspersonal sowie Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- V Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Link zur Klassifikation der Wirtschaftszweige:

<https://klassifikationsserver.de/klassService/thyme/suche?searchTerm=Textil&variantIdentifier=wz2025>

Standorte der städtischen Altkleidercontainer im Stadtgebiet:

Altenilpe - Parkplatz bei der Schützenhalle
Arpe - Parkplatz hinter der Schützenhalle
Berghausen - Alte Kreisstraße Richtung Heiminghausen
Bödefeld - Parkplatz am Friedhof
Brabecke - An der Hauptstraße (L776)
Bracht - Platz vor der Schützenhalle
Dorlar - Parkplatz Hauptstraße Ortsausgang
Felbecke - Alte Straße (Am Spielplatz)
Fleckenberg - Parkplatz an der Schützenhalle
Bad Fredeburg - Straße "Zu den drei Buchen" (gegenüber Kliniken), Parkplatz
SauerlandBAD, Parkplatz LIDL Markt (Wehrscheid) und Bahnhofstraße
Gellinghausen - Ortseingang von Richtung Bad Fredeburg
Gleidorf - Am Einheit 22 und an der öffentlichen WC-Anlage
Grafschaft - Parkplatz bei Gasthof Vollmers, Wanderparkplatz "Am Stünzel" Richtung
Schanze und Kloster
Harbecke - Parkplatz Bushaltestelle
Heiminghausen - unterhalb des Fahrradweges (altes Bahnhofsgelände)
Holthausen - An der Schützenhalle
Kirchrarbach - "Am Rarbach" gegenüber Straße "Am Steimel"
Latrop - zwischen Waidmannsruh und Latrop
Lenne - Bushaltestelle Ortsausgang Richtung Hundesossen
Mailar - Vor der Brücke Richtung Niederberndorf
Niederberndorf - Ortsmitte "An der Arpe"
Niedersorpe - Ortseingang an der Wandertafel
Nordenau - Parkplatz Astenstraße
Oberhenneborn - Straße "Zum Hömberg"
Oberkirchen - An der Schützenhalle und Hotel Schütte
Obersorpe - Parkplatz neben der Kirche
Osterwald - Dorfmitte
Schanze - Am RWE-Trafohäuschen
Schmallenberg - Unterstadt Parkplatz Alter Friedhof, Auf dem Loh (Thikos Kinderland),
Drevestraße, Parkplatz Stadthalle und Industriegebiet "Vor der Lake" (Gelände Mönig)
Selkentrop - Selkentrop 2
Werpe - Am Brande 10+10a
Westernbödefeld - an der Dorfhalle
Westfeld - Parkplatz am Sportplatz
Winkhausen - Straße "Am Dümpel"
Wormbach - Straße "Ennest" (bei Innenausbau Biermann GmbH)